

SIEMENS

Hicom 150 E Bedienungsanleitung optiset E memory



Information and
Communications

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Telefon optiset E memory an der Hicom 150 E Office Version 3.0.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Hicom 150 E Office verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung Ihres Systems.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Schritt für Schritt

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Gespräch führen.



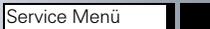
Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.

+ oder -

Einstelltasten am Telefon drücken.



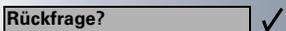
Taste drücken.



Leuchtende Taste drücken.



Blinkende Taste drücken.

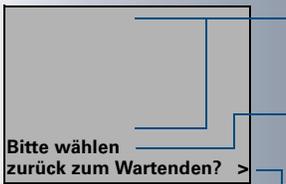


Auswahlmöglichkeit wird am Display angezeigt. Mit der Taste bestätigen.



Auswahlmöglichkeit suchen. Dazu die Tasten drücken, bis Auswahlmöglichkeit im Display angezeigt wird. Dann mit der Taste bestätigen.

Anzeigen im Display



Die ersten 6 Zeilen dienen z. B. zur Anzeige von Daten aus dem Telefonbuch (→ Seite 58) oder aus der Anruferliste (→ Seite 37).

In Zeile 7 erscheinen je nach Situation Aufforderungen oder Quittungsmeldungen.

In Zeile 8 erscheinen Auswahlmöglichkeiten von Funktionen, die Sie mit bestätigen können. Wenn rechts das Zeichen ">" steht, gibt es weitere Auswahlmöglichkeiten, die durch erreichbar sind.

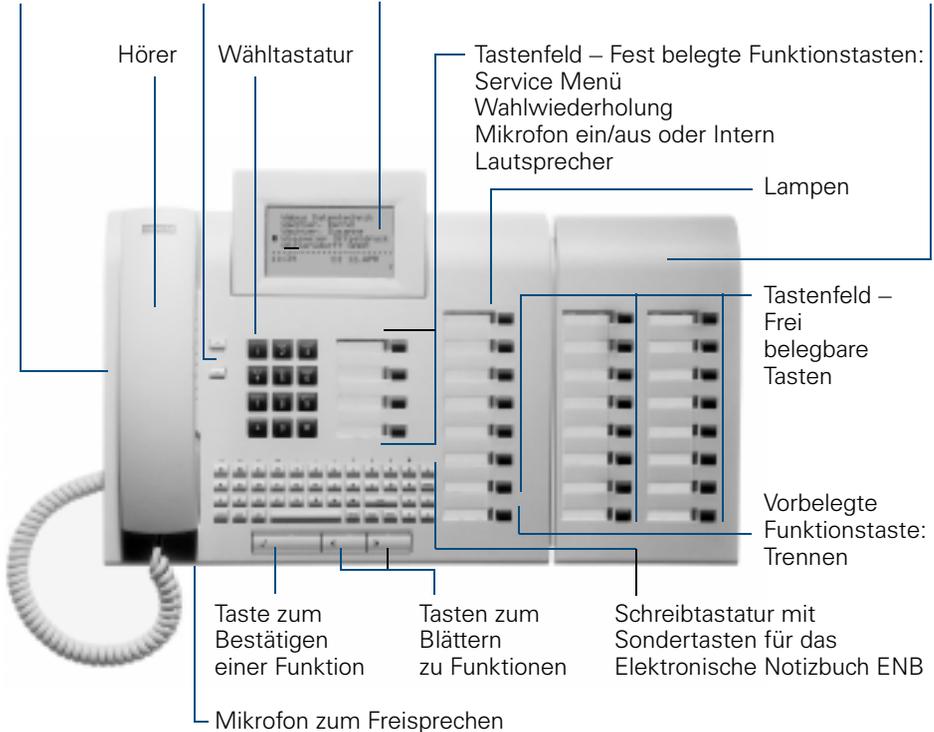
Das Telefon optiset E memory mit Beistellgerät

Lautsprecher zum Lauthören und für Ruftöne

Tasten für Telefoneinstellungen

Display, 8 Zeilen mit je 24 Zeichen

Beistellgerät **optiset E key module** mit frei belegbaren Tasten



Wichtige Hinweise

	Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!
	Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör (→ Seite 90)! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.
	Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.
	Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen. Telefon pflegen → Seite 92.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Schritt für Schritt

So erreiche ich eine Funktion

... im direkten Dialog

Einige Funktionen sind **im Ruhezustand direkt auswählbar**, z. B.:

▶ ✓

Mit auswählen und mit die Auswahl bestätigen.

✓

Mit bestätigen.

oder

▶ ✓

Mit auswählen und mit bestätigen.

... über das Service-Menü

Dazu drücken Sie zuerst die Taste "Service Menü". Anschließend werden Ihnen Auswahlmöglichkeiten angeboten, z. B. "#0=Dienste zurücksetzen" (→ Seite 68).

Taste drücken

▶ ✓

Mit auswählen und mit bestätigen.

oder



Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen finden Sie in der Kurzbedienungsanleitung, werden Ihnen aber auch im Display mit der zugehörigen Funktion angeboten.

... mit einer Funktionstaste

Eine Hicom-Funktion, die Sie auf Taste gespeichert haben (→ Seite 54), können Sie direkt aufrufen, z. B.:

Taste "Anrufschatz ein/aus" drücken. Funktion wird ausgeführt.

Welche Funktionen kann ich nutzen?

Basis- und Komfortfunktionen

Sie können alle Basis- und Komfortfunktionen von Hicom 150 E Office nutzen, die Ihnen im Dialog mit dem Display, im Service-Menü und auf Funktionstasten angeboten werden.

Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen

→ Seite 77f.

Um das Telefonieren für Arbeits- und Projektgruppen noch effizienter zu gestalten, kann Ihr Servicetechniker verschiedene Teamfunktionen einrichten; angepasst an Ihre Bedürfnisse im Team-Alltag. Sie können diese Teamfunktionen neben den Basis- und Komfortfunktionen nutzen.

Neben Anrufübernahme-, Sammelanschlussgruppen (Gruppenruf) und Gruppen zur Anrufverteilung lassen sich Teams mit mehreren Leitungen pro Telefon einrichten.

Ein Telefon mit Leitungstasten erkennen Sie daran, dass Sie Ihre Rufnummer und die Ihrer Kolleginnen und Kollegen auf Leitungstasten vorfinden. Sie haben Zugriff auf alle Leitungen und können auch gleichzeitig über mehrere Leitungen telefonieren.

Ein weitere Art von Teamfunktion sind die Chef-Sekretariat-Funktionen. Diese werden vom Servicetechniker eingerichtet. Sie können Chef- und Sekretariat-Funktionen (Vorzimmerfunktionen) neben den Basis- und Komfortfunktionen und anderen Team-Funktionen nutzen.

Ein Chef-/Sekretariat-Telefon erkennen Sie an den Direktruftasten zu Chef oder Sekretariat, Leitungstasten für Chef und Sekretariat und Tasten zur Rufumschaltung.

Wie ich mein Telefon effektiv nutze

- Sicherlich gibt es Kolleginnen/Kollegen oder externe Gesprächspartner, mit denen Sie besonders oft telefonieren. Solche Rufnummern sollten Sie auf Tasten speichern, um sie schneller und bequemer wählen zu können (Rufnummer für Zielwahl auf Taste speichern → Seite 52).
- Im Telefonbuch Ihres optiset E memory können Sie weitere Namen, Rufnummern und Daten von Gesprächspartnern speichern. Ein gut gepflegtes Telefonbuch erspart manche mühsame Suche nach verlorengegangenen Rufnummern!
- Allzu oft ist bei einer gewählten Rufnummer besetzt. In der Hektik des Arbeitsalltags vergisst man dann schnell, es später noch einmal zu versuchen. Gewöhnen Sie sich deshalb an, die Funktion "Rückruf" (→ Seite 45) zu nutzen.

So erreiche ich eine Funktion 5

- ... im direkten Dialog 5
- ... über das Service-Menü 5
- ... mit einer Funktionstaste 5
- Welche Funktionen kann ich nutzen? 6
 - Basis- und Komfortfunktionen 6
 - Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen 6
- Wie ich mein Telefon effektiv nutze 6

↓ **Basis- und Komfortfunktionen**

Anrufe annehmen und Telefonieren 12

- Anruf über Hörer annehmen 12
- Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören) . . . 12
- Lauthören im Raum während des Gesprächs 13
- Auf Freisprechen und Lauthören umschalten 13
- Auf Hörer umschalten 14
- Zweituanruf nutzen 14
 - Zweituanruf (Anklöpfen) annehmen 14
 - Zweituanruf (automatisches Anklöpfen) verhindern/erlauben 15
 - Signalton (Anklöpfen) ein-/ausschalten 15
- Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen 16
- Briefkasten nutzen 17
 - Briefkasten abfragen 17
- An einen Termin erinnert werden 17
- Über Lautsprecher angesprochen werden 18
 - Direktanworten freigeben/sperrern 18
- Anruf über Headset annehmen 18
- Anrufschutz ein-/ausschalten 19
- Ruhfunktion ein-/ausschalten 19
- Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA) 20
- Mikrofon aus-/einschalten 20
- Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen 21
- Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen 22
- Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige 23

Anrufen 24

- Mit abgehobenem Hörer wählen 24
- Mit aufliegendem Hörer wählen 24
- Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken 25
- Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen 25
- MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen 26
- Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline 26

Leitung vormerken/reservieren	27
Rufnummer zuweisen (nicht für USA).	27
Signal zum Netz senden	28
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen	29

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren.30

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	30
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	30
Konferenz führen.	31
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)	31
Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer).	32
Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)	32
Konferenz verlassen	32
Konferenz auslösen (durch Einberufer)	32
ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	32
Gespräch weitergeben	33
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe	33
Gespräch parken	35
Geparktes Gespräch übernehmen.	35
Halten von externen Gesprächen	36
Gehaltenes Gespräch übernehmen.	36

Über gespeicherte Ziele anrufen37

Anruferliste nutzen	37
Anruferliste abfragen	37
Abfrage beenden	37
Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen	38
Rufnummer aus der Anruferliste wählen.	38
Eintrag aus Anruferliste löschen	38
Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung).	38
Wahl wiederholen	39
Aus Elektronischem Notizbuch ENB wählen.	39
Aus internem Telefonbuch wählen	40
Mit Zielwahltasten wählen	40
Mit individuellen und zentralen Kurzzahlen wählen	41

Verbindungskosten überprüfen/zuordnen42

Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA).	42
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)	43
Mit Kostenverrechnung anrufen	44

Bei nicht erreichten Zielen ...	45
Rückruf nutzen	45
Rückruf speichern	45
Rückruf annehmen	45
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	45
Anklopfen – sich bemerkbar machen	46
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	47
Telefon einstellen	48
Ruftonlautstärke ändern	48
Ruftonklangfarbe ändern	48
Hinweisruflautstärke ändern	48
Freisprechfunktion an Raum anpassen	49
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	49
Displayneigung an Sitzposition anpassen	49
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	49
Telefon gegen Missbrauch sperren	50
Persönlichen Schlosscode speichern	51
Rufnummern, Hicom-Funktionen und Termine speichern	52
Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern	52
Individuelle Kurzrufnummern speichern	53
Taste mit Hicom-Funktion belegen	54
Termine speichern	57
Elektronisches Notizbuch ENB pflegen	58
Funktionstasten des ENB kennenlernen	58
Neuen Eintrag speichern	59
Eintrag suchen	59
Eintrag ansehen	60
Eintrag ändern	60
Eintrag löschen	60
ENB-Menü nutzen	60
ENB schließen	60
Telefon überprüfen	61
Funktionalität prüfen	61
Tastenbelegung prüfen	61

Anrufe umleiten	62
Variable Anrufumleitung nutzen	62
Nachtschaltung nutzen	63
Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	64
Weitere Funktionen nutzen	65
Info (Nachricht) senden	65
Gesendete Info löschen/anzeigen	65
Infos entgegennehmen	65
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	66
Antwort-Text löschen	66
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	66
Mit dem Telefon umziehen (Endgerätetausch/Relocate)	67
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	68
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	68
Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)	69
Raum überwachen (Babyphone)	69
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	70
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	71
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)	71
Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro) ...	73
Schalter betätigen	74
Sensoren (nur bei OfficePoint/Com)	74
Personen suchen (nicht für USA)	75
Einfach-PSE	75
Komfort-PSE (nur bei OfficePro)	75

 **Team- und Chef/Sekretär-Funktionen**

Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten	77
Leitungstasten nutzen	77
Anrufe auf Leitungstasten annehmen	78
Mit Leitungstasten wählen	78
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen ..	78
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	79
Anrufe für Leitungen umleiten	79
Direktruffasten nutzen	81
Anruf auf Direktruffasten annehmen	81
Team-Teilnehmer direkt rufen	81

Bestehendes Gespräch weitergeben	82
Anruf für anderes Mitglied übernehmen	82
Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)	82
Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)	83
Weitere Teamfunktion nutzen	84
Gruppenruf ein/ausschalten	84
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen	86
Ruf zuschalten	86
Anrufe bei Anrufverteilung	87

 **Rund ums Telefon**

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör	89
Tastenfelder beschriften	89
Rufnummernschild anbringen	89
Tastenbeschriftungsprogramm verwenden	89
Bedienungsanleitung nachbestellen	90
Bedienungsanleitung im PDF-Format	90
Zubehör bestellen	90

Ratgeber	92
Telefon pflegen	92
Funktionsstörungen beheben	92
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren	93
Ansprechpartner bei Problemen	93

Stichwortverzeichnis	94
---------------------------------------	-----------

 **Kurzbedienungsanleitung (Anhang)**

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

Hörer abheben.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Hörer auflegen.

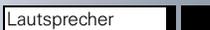


Taste drücken.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören)

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

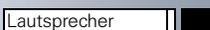
Taste drücken. Lampe leuchtet. Freisprechen und Lauthören.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.



Schritt für Schritt

oder

Trennen

Taste drücken.

Hinweise zum Freisprechen und Lauthören:

- Sagen Sie Ihrem Gesprächspartner, dass Sie freisprechen und lauthören.
- Die Freisprechfunktion arbeitet besser, wenn Sie die Empfangslautstärke leiser stellen.
- Der optimale Gesprächsabstand zum Telefon beträgt beim Freisprechen etwa 50 cm.

**Lauthören im Raum während des Gesprächs**

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten:

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Ausschalten:

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe erlischt.

Auf Freisprechen und Lauthören umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Lautsprecher



und



Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen (in USA: Taste nur drücken und Hörer auflegen). Anschließend Taste loslassen. Gespräch fortsetzen.

Schritt für Schritt



Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen und Lauthören.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar, Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern (→ Seite 15).

Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

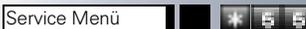
Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen



Auswählen und bestätigen.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Schritt für Schritt

beenden und zurück? ✓

oder

Service Menü   

oder



Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Hörer auflegen. Im Display erscheint "Wiederanruf: ...". Hörer abheben.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf (→ Seite 14) durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Service Menü 

und

▶ #490=aut.Anklopfen aus? ✓

oder

▶ *490=aut.Anklopfen ein? ✓

oder

    oder    

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

▶ Anklopfen ohne Ton? ✓

oder

▶ Anklopfen mit Ton? ✓

oder

   oder   

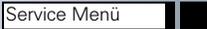
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

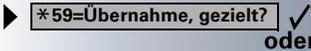
Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.



Taste drücken. Lampe leuchtet



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Im Display erscheinen alle gerufenen Teilnehmer.



Gewünschten Teilnehmer markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).



Bestätigen.



Wenn bekannt, Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.

oder



Blinkende Taste drücken.

 Anruf im Team übernehmen → Seite 86.

Schritt für Schritt

Briefkasten nutzen

Haben Sie die Taste "Briefkasten" programmiert (→ Seite 54), leuchtet die zugehörige Lampe, wenn Nachrichten für Sie eingetroffen sind. Bei angeschlossenem Sprach-Speichersystem werden eingetretene Nachrichten ebenfalls über die leuchtende Taste "Briefkasten" signalisiert.

Briefkasten abfragen

Leuchtende Taste "Briefkasten" drücken.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bitte der Benutzerführung folgen!

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert (→ Seite 57). Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.

 Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.



oder

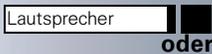
Infos anzeigen? ✓



oder



Termin um:



oder



Schritt für Schritt

Über Lautsprecher angesprochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners.

Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.

Bestätigen und antworten.

Taste drücken und antworten.

 Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Antworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten. Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben.

Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen (→ Seite 25).

Direktantworten freigeben/sperrern

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "freigeben" oder "sperrern" eingeben.

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon muss mit dem optiset E headset/headset plus adapter ausgerüstet sein. Das headset ist am Adapter angeschlossen.

Ihr Telefon läutet. Bestätigen.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.


oder
✓
oder

Mikrofon ein?

Mikrofon ein/aus

▶ Direktantwort ein? ✓
oder
▶ Direktantwort aus? ✓
oder

 oder 

entgegennehmen? ✓

Trennen

Schritt für Schritt

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

▶ ✓
oder

▶ ✓

oder

oder

Auswählen und bestätigen.



Ein Sonderwählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Ruhfunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhfunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen, über Display und durch Blinken einer entsprechenden eingerichteten Taste (z. B. Leitungstaste) angezeigt.

▶ ✓
oder

▶ ✓

oder

oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.

und

▶ *84=Fangen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

☛ ☞ ☛

Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Mikrofon aus-/einschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Ebenso können Sie das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Durchsage über den Lautsprecher des Telefons (Direktansprechen, → Seite 18) zu beantworten.

Voraussetzung: Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.

Mikrofon ein/aus

Taste drücken. Lampe leuchtet.

oder

Mikrofon ein/aus

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

oder

▶ Mikrofon aus? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

▶ Mikrofon ein? ✓

oder

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

☛ 5 2 oder ☛ 5 2

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Tür öffnen?



Bestätigen.

Tür öffnen vom Telefon ohne Gespräch mit der Türsprechstelle:

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet

► *61=Türöffner?



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen mit Code (an der Tür):



Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

Schritt für Schritt

Service Menü

▶ ✓
oder

Türfreigabe einschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000".

▶ ✓

Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes.

▶ ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

▶ ✓

Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Service Menü

▶ ✓
oder

Türfreigabe ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Ist an Ihrem System ein Anrufbeantworter angeschlossen (Systembetreuung fragen) und Sie haben die interne Rufnummer des Anrufbeantworters auf Taste programmiert (→ Seite 54), können Sie das Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen.



Lampe leuchtet. Taste drücken.

Schritt für Schritt

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige

Haben Sie eine Taste mit der Funktion "Zahl der Anrufe zeigen" (→ Seite 54), können Sie die Anzahl der wartenden externen Anrufe im Display anzeigen.



Taste "wartende Anrufe" drücken.

Führen Sie bereits ein Gespräch und überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe einen Grenzwert (Überlast; Systembetreuung fragen), so wird Ihnen das durch die Lampe der Taste angezeigt.

- Lampe aus:
Kein Anrufer wartet.
- Lampe blinkt langsam:
Der eingestellte Grenzwert ist erreicht.
- Lampe blinkt schnell:
Der Grenzwert ist überschritten (Überlast).

Schritt für Schritt

Anrufen



Mit abgehobenem Hörer wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Hörer auflegen.

Mit aufliegendem Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:



Hörer abheben.

oder

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Lautsprecher

Taste drücken. Lampe erlischt.



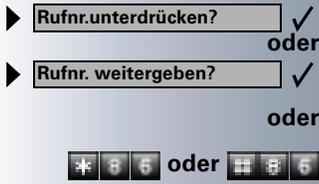
Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die Taste "Intern" drücken müssen.

Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim externen Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.



Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können bei einem internen Teilnehmer, der über ein optisiertes E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Auf Direktansprechen reagieren (→ Seite 18).

Schritt für Schritt

Service Menü

► *53=MFV-Wahl? ✓

oder



MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**Mehr-Frequenzwahl-Verfahren**) aussenden.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.
Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= Röchelschaltung) aufgebaut.

Schritt für Schritt

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf und am Display einen Hinweis.

Voraussetzung: Am Display erscheint " zur Zeit belegt".
Bestätigen.

Leitung vormerken? ✓

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet am Display erscheint " Leitung ist frei".

Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.

Externe Rufnummer eingeben.



Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ *41=Rufnr.zuweisen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Schritt für Schritt

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Hi-com-Systeme (wie z. B. "Rückfrage") einleiten zu können, müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Service Menü

▶ *51=Signal zum Netz? ✓
oder

+ 5 1



Schritt für Schritt

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie für Ihr Telefon zur Wahlunterstützung (Verbindungsaufbau) eine Wahlhilfe verwenden.

Die Bedienprozedur richtet sich je nach Anschluss der Wahlhilfe am **S₀-Bus** oder am **a/b-Anschluss**.

Sie können aber auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S₀-Bus:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Der Lautsprecher Ihres Telefons wird eingeschaltet. Bei Melden des Partners Hörer abheben.

Wahlhilfe am a/b-Anschluss:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.

Am Bildschirm des PC erscheint "Hörer abheben".



Hörer abheben.

Wahlhilfe von Ihrem Telefon aus für ein anderes Telefon:

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ *67=assoziierte Wahl?



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben ("Wahl für:").

Gewünschte Rufnummer eingeben.

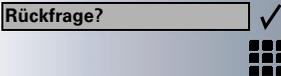
Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.



Bestätigen.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:



Bestätigen.



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.



Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)



Auswählen und bestätigen.



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

► **Konferenz?** ✓
oder

Service Menü   

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zusammenschalten

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

► **Übergeben?** ✓

Gesprächspartner miteinander verbinden

Auswählen und bestätigen.

Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

► **Konferenz einleiten?** ✓


Ersten Teilnehmer anrufen.

Auswählen und bestätigen.



Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

► **Konferenz?** ✓
oder

Service Menü   

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

zurück zum Wartenden? ✓

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:

Bestätigen.

oder

Kennzahl eingeben.

Konferenz erweitern? ✓

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)

Bestätigen.



Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Schritt für Schritt

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)

► ✓

Auswählen und bestätigen.
Die Teilnehmer werden angezeigt.

► ✓

Liste schließen: Auswählen und bestätigen.

Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)

► ✓

Auswählen und bestätigen.
Die Teilnehmer werden angezeigt.

Gewünschten Teilnehmer markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

► ✓

Auswählen und bestätigen.

Konferenz verlassen


oder

Hörer auflegen.

► ✓

Auswählen und bestätigen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)

► ✓

Auswählen und bestätigen.

oder

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)

► ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.
Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Rückfrage? ✓

Bestätigen



Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Gespräch evtl. ankündigen.



oder

Hörer auflegen.

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern (→ Seite 84) per Direktansprechen (Durchsage → Seite 25) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage? ✓

Bestätigen. Der Gesprächspartner wartet.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

► *80=Direktanprechen? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Gruppe eingeben.

Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen (→ Seite 18), sind Sie mit diesem verbunden.



oder

Hörer auflegen.

► Übergeben? ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ *56=Parken? ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

☰ 5 6

Kennzahl eingeben.

0 ... 9

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ zurück aus Parken? ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

☰ 5 6

Kennzahl eingeben.

0 ... 9

Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.
Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Halten von externen Gesprächen

Haben Sie an Ihrem Telefon eine Halten-Taste programmiert (→ Seite 54), können Sie externe Gespräche auf Halten legen.

Somit kann jeder andere Teilnehmer das Gespräch auf der zugeordneten Leitung übernehmen.

Taste "Halten" drücken.

Meldung der betroffenen Leitung erscheint (z. B. 801), Leitungsnummer merken.

Wenn vorhanden, die Lampe der zugeordneten Leitungstaste blinkt langsam.

evtl.



Trennen

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig, damit auch andere Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

oder

Wenn Taste "Wiederaufnahme Ltg" (→ Seite 54) vorhanden: Taste drücken.

Gemerkte Leitungsnummer eingeben.

oder

Ist für die betroffene Leitung eine "Leitungstaste" vorhanden (→ Seite 54): Lampe blinkt langsam. Taste drücken.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

Anruferliste nutzen

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht annehmen können, wird dieser Anrufwunsch in der Anruferliste gespeichert.

Auch angenommene Anrufe lassen sich speichern, entweder manuell durch Sie (intern und externe Anrufe) oder automatisch (nur externe Anrufe, Systembetreuung fragen).

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten, noch nicht abgefragten Eintrag in der Liste. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird nicht jedes mal ein neuer Eintrag in der Anruferliste erzeugt, sondern nur der letztgültige Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Anzahl hochgezählt.

Anruferliste abfragen

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Ihr Telefon eine Anruferliste eingerichtet.



Kennzahl eingeben.



Gewünschten Teilnehmer markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

Abfrage beenden



Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Schritt für Schritt



Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf ist markiert (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken.



Rufnummer aus der Anruferliste wählen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf ist markiert (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

Bestätigen

Taste drücken.



Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht.



Eintrag aus Anruferliste löschen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf ist markiert (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

Bestätigen

Taste drücken.

Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch oder ein externen Teilnehmer wird gerufen.

Bestätigen



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählten 3 externen Rufnummer werden automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.

Die gewünschte Rufnummer wird zwei Sekunden lang angezeigt und danach gewählt.

Wahlwiederholung

Taste drücken (= zuletzt gewählte Rufnummer).

Taste 2x drücken (= vorletzt gewählte Rufnummer).

Taste 3x drücken (= drittletzt gewählte Rufnummer).

Gespeicherte Rufnummern anzeigen und wählen

Wahlwiederholung

Taste drücken.

blättern?



Innerhalb von zwei Sekunden bestätigen.

blättern?



Die nächste gespeicherte Rufnummer anzeigen. Jeweils bestätigen.

▶ anrufen?



Auswählen und bestätigen.

Aus Elektronischem Notizbuch ENB wählen

Voraussetzung: Sie haben Einträge im ENB Ihres Telefons angelegt (→ Seite 59).

A B C

Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben davon über Schreibtastatur eingeben. Durch jeden eingegebenen Buchstaben grenzen Sie die Auswahl ein. Bis zu fünf gefundene Namen werden jeweils angezeigt.

↓ ↑

Unter den angezeigten Namen ggfs. den gewünschten Namen markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

←

Eingegebene Buchstaben zeichenweise rückwärts löschen.

WAHL oder

←

Gewünschter Eintrag wird angezeigt:

Taste drücken.

Schritt für Schritt

Aus internem Telefonbuch wählen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), finden Sie im internem Telefonbuch alle internen Rufnummern und zentrale Kurzurufnummern für die ein Name vergeben wurde.

Voraussetzung: Für im System gespeicherte Rufnummern wurden Namen vergeben.

Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben davon über Schreibtastatur eingeben. Durch jeden eingegebenen Buchstaben grenzen Sie die Auswahl ein. Bis zu fünf gefundene Namen werden jeweils angezeigt.

Unter den angezeigten Namen ggfs. den gewünschten Namen markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

Eingegebene Buchstaben zeichenweise rückwärts löschen.

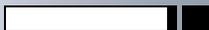
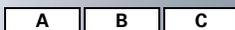
Gewünschter Eintrag wird angezeigt:

Taste drücken.

Mit Zielwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert (→ Seite 52).

Taste mit gespeicherter Rufnummer drücken. Wenn die Rufnummer auf der zweiten Ebene liegt, vorher "Shift" drücken.



Schritt für Schritt

Mit individuellen und zentralen Kurzzrufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle (→ Seite 53), die Systemsteuerung hat zentrale Kurzzrufnummern gespeichert.

Service Menü



Taste drücken. Lampe leuchtet

*7=Kurzzrufnr. wählen?



Bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Kurzzrufnummer eingeben.

"*0" bis "*9" = individuelle Kurzzrufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzzrufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Verbindungskosten für Ihr Telefon ab- fragen (nicht für USA)

Für das aktuelle Gespräch:

Im Display werden standardmäßig nach Gesprächsende die Kosten angezeigt.

Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihre Systembetreuung beim Netzbetreiber beantragen.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche angezeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gespräches "gebührenfrei".



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch:

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Service Menü

▶ *65=Kostenanzeige? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen (z. B. von einer Telefonzelle) anzeigen und auch ausdrucken lassen.

Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion "Kosten abfragen" belegt (→ Seite 54).

Leuchtet die Lampe wurde seit der letzten Abfrage ein kostenpflichtiges Gespräch geführt.



Taste "Kosten abfragen" drücken. Die kostenpflichtigen Verbindungen werden angezeigt.



Gewünschte kostenpflichtige Verbindung markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).

- ▶ ausdrucken? ✓
oder
- ▶ löschen? ✓
oder
- ▶ Zusatzinformation? ✓
oder
- ▶ beenden? ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

► * 60=Projektkennzahl? ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.

evtl.

Eingeben.

oder

#=speichern? ✓

Bestätigen.

Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen.



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.

Bestätigen.

 ✓

oder



Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet und im Display erscheint "Rückruf: ...".

Hörer abheben.



oder

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Rufton hörbar.

Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen

▶ ✓

oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

▶ ✓

Auswählen und bestätigen, um weitere Einträge anzuzeigen.

Schritt für Schritt

✓

Angezeigten Eintrag löschen:

Bestätigen

▶ ✓
oder

Abfrage beenden:

Auswählen und bestätigen.

■

Taste drücken. Lampe erlischt.

oder

■

Taste drücken. Lampe erlischt.

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis im Display "Sie klopfen an!" erscheint und der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren (→ Seite 14)



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern (→ Seite 15).

Schritt für Schritt

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

► ✓

oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

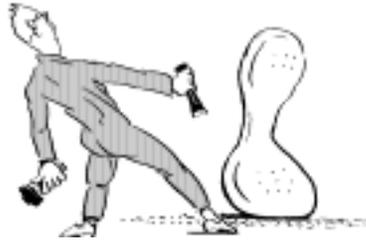
Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

+ oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

✓

Bestätigen

+ oder - Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

✓ Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

+ oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

▶ ✓

Auswählen und bestätigen.

+ oder - Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.

✓ Speichern.

Hinweisruflautstärke ändern

Gehören Sie zu einem Team mit Leitungstasten, lassen sich weitere Anrufe im Team auch während eines Gespräches akustisch signalisieren (→ Seite 82). Sie hören den Hinweisruf.

+ oder - Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

▶ ✓

Auswählen und bestätigen.

+ oder - Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

✓ Speichern.

Schritt für Schritt

Freisprechfunktion an Raum anpassen

Damit Ihr Gesprächspartner Sie optimal verstehen kann, wenn Sie über Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon abhängig von Ihrer Umgebung einstellen: "für gedämpften Raum", "für normalen Raum" und "für halligen Raum".

- + oder -** Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
- ▶ **Freissprechen?** ✓ Auswählen und bestätigen.
- + oder -** Raumtyp einstellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.
- ✓ Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

- + oder -** Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- + - zugleich** Speichern.

Displayneigung an Sitzposition anpassen

Sie können die Display-Einheit schwenken. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

Sprache für Display-Benutzerführung auswählen

- Service Menü** Taste drücken. Lampe leuchtet
- ▶ ***48= Sprachenauswahl?** ✓ Bestätigen.
- oder**
- + 4 8** Kennzahl eingeben.
- ▶ **15=spanisch?** ✓ Gewünschte Sprache (z. B. "spanisch") auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon und dessen Elektronisches Notizbuch während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet (→ Seite 51).

Telefon ab-/aufschließen:

Auswählen und bestätigen.

▶ ✓

oder

▶ ✓

oder

oder

Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben (→ Seite 51).



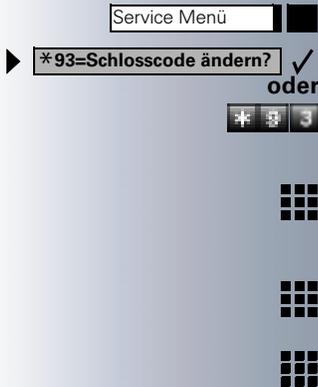
Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 71) aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Persönlichen Schlosscode speichern

Um Ihr Telefon gegen Missbrauch zu schützen (→ Seite 50) und um ein anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen zu können(→ Seite 66), müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.
Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.



Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.
Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 71) aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern, Hicom-Funktionen und Termine speichern

Auf jede freie Taste Ihres Telefons oder Beistellgerätes können Sie eine oft benötigte Rufnummer oder eine häufig benutzte Funktion speichern.

Haben Sie eine Shift-Taste gespeichert, können Sie die frei belegbare Taste in zwei Ebenen belegen. Auf die zweite Ebene (Shift-Ebene) können Sie nur eine externe Rufnummern speichern.

Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern

Service Menü

▶ *91= Tastenbelegung? ✓

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

evtl.

Wenn Taste "Ebenenumschaltung" vorhanden (→ Seite 54): Evtl. Taste drücken.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Taste ändern? ✓

Bestätigen.

Rufnummer? ✓

Bestätigen.



Rufnummer eingeben.

speichern? ✓

oder



oder

Bestätigen.

Wenn Sie sich vertippt haben:

Eingabe zeichenweise rückwärts löschen.

▶ zurück? ✓

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

beenden? ✓

oder

▶ andere Taste? ✓

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt



Die gespeicherte Rufnummer wählen Sie mit einem Tastendruck (→ Seite 40).

Sie können auch während eines Gespräches eine Rufnummer speichern.

Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern *0 bis *9 wählen (→ Seite 41).

Service Menü

▶ *92=Kurzwahl ändern? ✓

oder



Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Kurzurufnummer *0 bis *9 eingeben. Ist die entsprechende Kurzurufnummer bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt.

ändern? ✓



Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

speichern? ✓

oder

Bestätigen.

Wenn Sie sich vertippt haben:



oder

Eingabe zeichenweise rückwärts löschen.

▶ zurück? ✓

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

nächstes Ziel? ✓

oder

Bestätigen.

▶ ändern? ✓

oder

Auswählen und bestätigen.

▶ löschen? ✓

oder

Auswählen und bestätigen.

▶ beenden ✓

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Service Menü

▶ *91=Tastenbelegung? ✓

oder



[]

Taste ändern? ✓

▶ [] ✓

evtl.

▶ unvollständ. speichern ✓

beenden? ✓

oder

▶ andere Taste? ✓

Taste mit Hicom-Funktion belegen

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Bestätigen.

Funktion auswählen und bestätigen, z. B. "Anrufschutz". Alle belegbaren Funktionen werden angeboten. Siehe auch Kurzbedienungsanleitung (Anhang) Spalte: ... über Funktionstaste.

Auswählen und bestätigen.

Einige Funktionen (z. B. bei "Umleitung") lassen sich unvollständig abspeichern. D. h. später beim Einleiten der Funktion durch Tastendruck sind noch weitere Eingaben erforderlich.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Durch Drücken der Taste erreichen Sie die Funktion nun direkt. Bei ein-/ausschaltbaren Funktionen, z. B. "Anrufschutz", schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Lampenmeldungen von gespeicherten Funktionen verstehen:

Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschutz, Telefonschloss, Antwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, Rufnr.-Unterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Türfreigabe ein/aus, Schalter, Rufzuschaltung, Ebenenumschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus, Nacht-Ziel ein/aus):

[]

Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.

[]

Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.

Schritt für Schritt



Rückruf:

Sie haben keinen Rückruf eingetragen.



Sie haben einen Rückruf ist eingetragen.



Mikrofon ein/aus:

Das Mikrofon eingeschaltet.



Das Mikrofon ausgeschaltet.



Anruferliste:

Kein Anruf gespeichert.



Anrufwunsch gespeichert.



Rufnummer (intern), Direktruf:

Teilnehmer telefoniert nicht.



Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

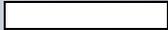


Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen.
Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

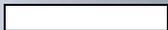


Briefkasten:

Es liegen keine Nachrichten vor.

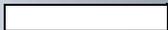


Nachricht(en) liegen vor.



Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen:

Kein Gespräch über entsprechende Leitung.



Aktives Gespräch über entsprechende Leitung.



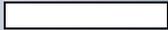
Blinkt schnell – Anruf über entsprechende Leitung, Anruf-übernahme möglich, Taste drücken.

Blinkt langsam – Gespräch über entsprechende Leitung wird gehalten.

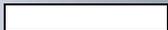


Richtungstaste

Mindestens eine Leitung frei.

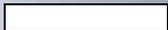


Alle Leitungen der Richtung belegt.



Kosten abfragen:

Es sind keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage aufgelaufen.



Seit der letzten Abfrage sind kostenpflichtige Verbindungen aufgelaufen.



Umleitung, Umleitung MULAP:

Blinkt langsam – Sie sind Ziel einer Anrufumleitung oder Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

Schritt für Schritt



Info bei Fax/Anrufbe.

Keine Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter.



Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.

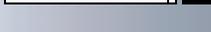


Zahl der Anrufe zeigen:

Kein Anrufer wartet



Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).



Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

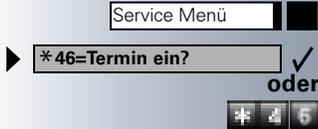
Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne Lampenfunktion:

Rufnummer (extern), Fangen, Kurzwahl, Trenntaste, Irrrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Telefonbuch, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme, Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, Haltentaste, interne Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst

Schritt für Schritt

Termine speichern

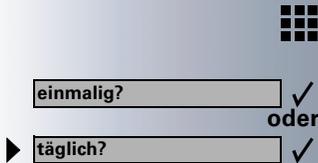
Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden (→ Seite 17). Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden oder für einen sich täglich wiederholenden Termin.



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

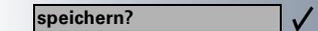
Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

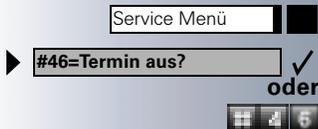
Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Bestätigen.

Gespeicherten Termin löschen/abfragen:



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Elektronisches Notizbuch ENB pflegen

Im ENB Ihres Telefons können Sie Rufnummern und Zusatzinformationen eintragen, z. B. Adressen, Fax-Nummern von Gesprächspartnern. Die Einträge werden automatisch alphabetisch sortiert. Sie können Einträge gezielt suchen.

Die ersten fünf Zeilen des Displays zeigen die Daten eines Eintrags an. In der sechsten Zeile erscheinen Benutzerhinweise oder Ihre eingegebenen Suchbuchstaben werden angezeigt.

Im ENB gespeicherte Rufnummern können Sie direkt wählen (→ Seite 39).

Funktionstasten des ENB kennenlernen

Ihr Telefon verfügt über eine Schreibastatur mit Sondertasten, um Einträge des ENB zu verwalten.

Ziffern über die normale Wähltastatur eingeben.

Schreibastatur benutzen, um Namen und Sonderzeichen einzugeben.

Eintrag hinzufügen oder ändern.

Eintrag anzeigen.

ENB-Menü aufrufen (zusätzliche Funktionen).

Anzeige beenden. Daten speichern.

Rufnummer des angezeigten Eintrags wählen.

Eintrag mit allen zugehörigen Daten löschen.

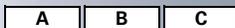
Sonderzeichen der oberen Tastenreihe eingeben.

Return-Taste. Beim Bearbeiten eines Eintrags in eine neue Zeile wechseln. Beim Anzeigen eines Eintrags die zugehörige Rufnummer wählen.

Cursor nach unten bewegen.

Cursor nach oben bewegen.

Cursor nach links bewegen.



Schritt für Schritt



Cursor nach rechts bewegen.



Zeichenweise rückwärts löschen.



Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.



Taste drücken.

oder



Tasten drücken.



Daten eingeben. Maximal 5 Zeilen mit je 22 Zeichen. Jede Zeile mit "Return-Taste" abschließen; Markierung springt zum nächsten Zeilenanfang.

evtl.



Eingaben zeichenweise rückwärts löschen.

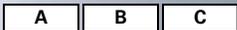


Taste drücken.



Die Daten der ersten Zeile sind für die alphabetische Einsortierung des Eintrags im ENB. Tragen Sie in der ersten Zeile auf jeden Fall etwas ein, bei Kontakten am besten den Namen des Kontaktpartners. Kennzahlen für die Aktivierung/Deaktivierung von Funktionen können Sie auch speichern.

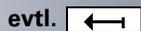
Eintrag suchen



Gewünschten Namen oder Namensteil eingeben. Durch jeden eingegebenen Buchstaben wird die Auswahl eingegrenzt. Bis zu fünf gefundene Namen werden jeweils angezeigt.



Unter den angezeigten Namen ggfs. den gewünschten Namen markieren (schwarzes Quadrat am Zeilenanfang).



Eingaben zeichenweise rückwärts löschen.



Falls Sie einen Namen nicht finden und als neuen Eintrag hinzufügen wollen, können Sie während der Suche **EDIT** drücken.

Schritt für Schritt

KARTE

Eintrag ansehen

Gewünschten Eintrag suchen (siehe oben).

Taste drücken.

EDIT

Eintrag ändern

Taste drücken.

A

B

C



Daten bearbeiten. Maximal 5 Zeilen mit je 22 Zeichen. Ggfs. Cursorstasten benutzen!

ENDE

Taste drücken

LÖSCH



Eintrag löschen

Gewünschten Eintrag suchen (siehe oben).

Tasten drücken.

MENÜ

Taste drücken.



Gewünschte Menüoption auswählen und aufrufen. Displayzeile 6 beachten!

ENDE

ENB schließen

Taste drücken.



Wenn 20 Sekunden lang kein Tastendruck erfolgt, wird das ENB automatisch geschlossen.

Schritt für Schritt

Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon, auch die am Beistellgerät (nur die Service-Menü-Lampe leuchtet),
- wird im Display Ihre Rufnummer angezeigt,
- werden alle Pixel im Display eingeschaltet,
- ertönt das Rufsignal.

Tastenbelegung prüfen

Sie können die Belegung der Tasten an Ihrem Telefon überprüfen, um festzustellen, welche Tasten mit welcher Funktion belegt sind.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

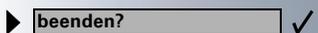
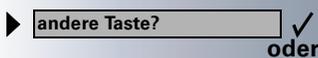
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Die Belegung wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

▶ ✓
oder

Auswählen und bestätigen.
Kennzahl eingeben.

✓
oder

Auswählen und bestätigen.

▶ ✓
oder

▶ ✓
oder

oder oder

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

✓

Bestätigen.

▶ ✓
oder

Auswählen und bestätigen.
Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten.
Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871,
Fax-Durchwahl = 872.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Einschalten:

► ✓
oder


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

✓
oder


Bestätigen (= Nachtschaltung standard).

Kennzahl eingeben (= Nachtschaltung standard).

oder


Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Bestätigen.

✓

Ausschalten:

► ✓
oder


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.

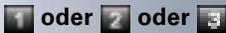


Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart auswählen und bestätigen.



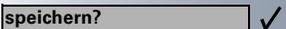
Kennzahl eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

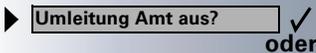


Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).



Bestätigen.

Umleitung ausschalten:



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Angezeigte Umleitungsart bestätigen.



Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden. Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.

▶ ✓
 oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.

Text (maximal 24 Zeichen) über Schreibastatur eingeben.

▶ ✓
 oder
 ...

Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.

✓

Bestätigen.

Gesendete Info löschen/anzeigen

▶ ✓
 oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

▶ ✓

Der Benutzerführung am Display folgen.

Infos entgegennehmen

Im Display erscheint "empfangene Infos:" mit Angabe der Anzahl.

✓

Bestätigen.

▶ ✓

Der Benutzerführung am Display folgen.

Schritt für Schritt

Nachricht-/Antwort-Text hinterlassen

Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruf erscheint die Mitteilung im Display des Anrufers.

▶ ✓
oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Text (maximal 24 Zeichen) über Schreibtastatur eingeben.

oder

▶ ✓

Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

oder



Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen.

▶ ✓
oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

oder



Wenn Taste "Antworttext" vorhanden (→ Seite 54): Lampe leuchtet. Taste drücken.

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein eingehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.

Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ ✓
oder



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt



Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.(→ Seite 51).

evtl.

Code ändern

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert dies an seinem Telefon zu tun.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Mit dem Telefon umziehen (Endgeräte-tausch/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon am bisherigen Anschluss abmelden und am neuen Anschluss wieder anmelden. Einstellungen an Ihrem Telefon (z. B. Rufnummer, programmierte Tasten) bleiben dann erhalten.

Voraussetzung: Ihr Telefon ist der MASTER, d. h. es ist das erste Telefon am Anschluss. Alle an diesem Telefon angesteckten Einrichtungen müssen mitgenommen werden. Es ist zur Zeit kein anderer Tauschvorgang eingeleitet.

Telefon am bisherigen Anschluss abmelden:



Kennzahl eingeben.

Telefonstecker aus der Anschlussdose ziehen.

Telefon am Umzugsziel anmelden:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion "Info bei Fax/Anrufbe." belegt (→ Seite 54), leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten:

Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken. Lampe erlischt.

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge

Service Menü

▶ #0=Dienste zurücksetzen? ✓

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:

Service Menü



*88=Babyphone?



Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.

Telefon im Freisprechmodus lassen oder Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:

Service Menü



Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

oder



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 68)
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1 (→ Seite 62)
- Anrufumleitung Leitungen, Kennzahl *5011, *5012, *5013/#501 (→ Seite 79)
- Nachschaltung, Kennzahl *44/#44 (→ Seite 63)
- Anrufumleitung im Betreibernetz, Kennzahl *64/#64 (→ Seite 64)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 50)
- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 (→ Seite 65)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 (→ Seite 66)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 84)
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 (→ Seite 84)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 25)
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 (→ Seite 15)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 74)
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 19)
- Verbindungskosten abfragen, Kennzahl *65 (→ Seite 42)

Service Menü

*83=assoz. Dienste? ✓

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben.

Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.



Bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 68)
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 (→ Seite 62)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 50)
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 (→ Seite 51)

Schritt für Schritt

- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 (→ Seite 65)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 (→ Seite 66)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 84)
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 (→ Seite 84)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 25)
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 (→ Seite 15)
- Tür öffnen, Kennzahl *61 (→ Seite 21)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 74)
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 19)
- Ruhefunktion, Kennzahl *98/#98 (→ Seite 19)
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 (→ Seite 41)
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 (→ Seite 70)

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



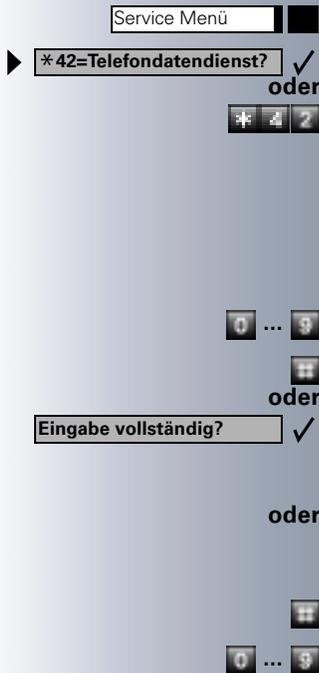
Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

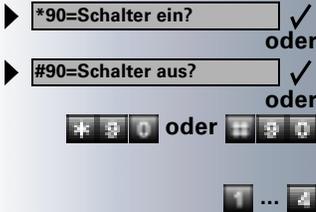
Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus
 - Daten eingeben.
 - Eingabe abschließen
 - Bestätigen.
- Eingaben im Online-Modus:
 - Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.
 - Kennzahl eingeben.
 - Daten eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schalter eingeben.

Sensoren (nur bei OfficePoint/Com)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Schritt für Schritt

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Ja nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung (→ Seite 86), eine Anrufumleitung (→ Seite 62) oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Melden am nächstgelegenen Telefon:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei OfficePro)

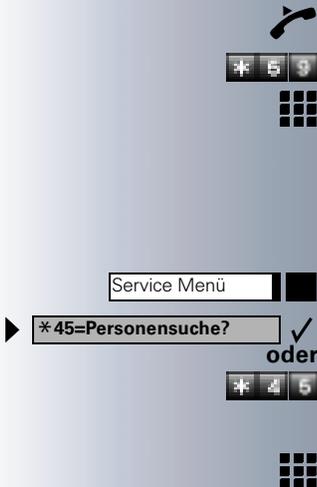
Personen suchen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Gesuchten eingeben.



Schritt für Schritt

- ▶ ✓
- ▶ ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Hörer abheben.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

- ▶ ✓

Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

Melden am nächstgelegenen Telefon:

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Tasten eingerichtet wurden:

- Leitungstasten (MULAP-Tasten)
- Direktruffasten
- Gruppenrufaste (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Tasten zur Rufumschaltung (nur im Team Chef/Sekretariat)

Als Team-Mitglied können Sie auch selbst diese Tasten ("MULAP Taste", "Direktruf", "Gruppen ein/aus", "Rufumschaltung ein/aus") einrichten (→ Seite 54). Außerdem können Sie für jede Leitung eine Taste zur Anrufumleitung ("Umleitung MULAP") belegen.

Leitungstasten nutzen

Jedem Team-Teilnehmers ist eine eigene Leitung zugeordnet. Diese eigenen Leitungen sind jeweils bei allen anderen Team-Teilnehmern ebenfalls als Leitungstaste vorhanden. Somit kann jeder Team-Teilnehmer alle vorhandenen Leitungstasten nutzen.

Jeder Team-Teilnehmer ist auch, wenn eingerichtet, unter einer eigenen Rufnummer erreichbar.

Lampenmeldungen von Leitungstasten verstehen:



Lampe der Leitungstaste ist dunkel – Leitung ist frei, kann benutzt werden.

oder



Lampe der Leitungstaste leuchtet – Leitung ist belegt.

oder



Lampe der Leitungstaste blinkt **schnell** – Anruf auf der Leitung, bitte annehmen.

oder



Lampe der Leitungstaste blinkt **langsam** – Gehaltenes Gespräch wartet.

Schritt für Schritt

evtl.



Anrufe auf Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die Ihnen automatisch zugeteilt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Taste "Lautsprecher" drücken; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



oder

Hörer abheben.

Bei aufliegenderm Hörer: Freisprechen und Lauthören.

evtl.



Mit Leitungstasten wählen

Freie Leitungstaste drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die automatisch belegt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Rufnummer wählen; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Rufnummer wählen.



oder

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegenderm Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. An Ihrem Telefon ist die Taste "Halten" eingerichtet (→ Seite 54).

Halten:

Taste "Halten" drücken.

evtl.



oder



Trennen

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig (Systembetreuung fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Wieder annehmen:

Langsam blinkende Leitungstaste drücken.



Schritt für Schritt

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.



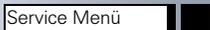
Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet.

Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.



Taste drücken. Lampe leuchtet



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



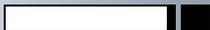
Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken. (Sie haben die Taste "Umleitung MULAP" unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung, abgespeichert → Seite 54).

Schritt für Schritt

1=alle Anrufe? ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

▶ 2=nur externe Anrufe? ✓
oder

▶ 3=nur interne Anrufe? ✓
oder

1 oder 2 oder 3

Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.

speichern? ✓

Bestätigen.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.
(Sie haben Art und Ziel der Umleitung auf die Taste "Umleitung MULAP" mit abgespeichert, → Seite 54.)

Anrufumleitung ausschalten:

Service Menü

Taste drücken. Lampe leuchtet

▶ #501=Umleit. MULAP aus? ✓
oder

Auswählen und bestätigen.

5 0 1

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken.

 Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Lampenmeldungen der Tasten "Umleitung MULAP" verstehen:



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" ist dunkel – Für diese Leitung ist keine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" leuchtet – Für diese Leitung ist eine Anrufumleitung aktiv.

oder



Lampe der Taste "Umleitung MULAP" blinkt **langsam** – Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

Schritt für Schritt

Direktruffasten nutzen

Jeder Team-Teilnehmer hat für jeden anderen Team-Teilnehmer eine Direktruffaste.
Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach per Tastendruck, erreichbar.

Lampenmeldungen von Direktruffasten verstehen



Lampe der Direktruffaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.

oder



Lampe der Direktruffaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

oder



Lampe der Direktruffaste blinkt **schnell** – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

oder



Lampe der Direktruffaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

Anruf auf Direktruffasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Direktruffaste blinkt.

evtl.



Blinkende Direktruffaste drücken.
Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt gerufen werden, Direktruffaste blinkt schnell.



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Team-Teilnehmer direkt rufen



Direktruffaste drücken.

oder



Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer leuchtet die Direktruffaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anrufen.



Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Schritt für Schritt

 oder



Bestehendes Gespräch weitergeben

Direktruftaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen.

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Anruf für anderes Mitglied übernehmen

Blinkende "Direktruftaste" oder "Leitungstaste" drücken.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/ Sekretariat)

Standardmäßig läutet Ihr Telefon, wenn auf Ihrer Leitung ein Gespräch ankommt.

Damit Ihr Telefon auch läutet, wenn auf anderen Leitungen Anrufe eintreffen, können Sie für die jede einzelne Leitung Ihrer Gruppen den Ruf aus- und einschalten (→ Seite 84).

Ihr Telefon läutet auch (einmalig oder alle 4 Sekunden), wenn Sie gerade telefonieren (Hinweisruflautstärke → Seite 48).

Schritt für Schritt

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert. Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe leuchtet.

oder

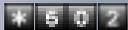


Taste drücken. Lampe leuchtet

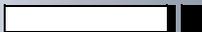


Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:

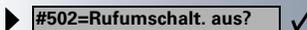


Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe erlischt.

oder



Taste drücken. Lampe leuchtet



Auswählen und bestätigen.

oder



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen Leitungstasten mit entsprechenden Rufnummer zugewiesen wurden (→ Seite 77).

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

Ist eine Taste für "Gruppen ein/aus" vorhanden (→ Seite 54), erkennen Sie an der leuchtenden Taste, dass für mindestens eine Gruppe der Ruf eingeschaltet ist.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:

▶ Gruppenruf aus? ✓
oder

▶ Gruppenruf ein? ✓
oder

oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

oder

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

Schritt für Schritt

▶ ✓

oder

▶ ✓

oder

oder

oder

oder

oder

✓

oder

▶ ✓

oder

▶ ✓

oder

▶ ✓

oder

oder

▶ ✓

oder

Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungstasten (auch Chef/Sekretariat):

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

Erscheint ein "X" zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname ist der Ruf für diese Gruppe/Leitung eingeschaltet. Kein "X" bedeutet der Ruf ist ausgeschaltet.

Bestätigen, die nächste Gruppen-/Leistungsnummer mit Gruppenname wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird ausgeschaltet.

Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

Auswählen und bestätigen.
Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird eingeschaltet.

Kennzahl für " alle Gruppen ein" eingeben.



Haben Sie für eine andere Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint: "Ruf bei:".



Bestätigen.

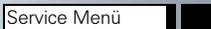
Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:

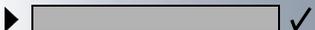


Taste drücken. Lampe leuchtet



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Der Benutzerführung am Display folgen (Interne Rufnummer eingeben).



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe bei Anrufverteilung

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.



Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Schritt für Schritt

Service Menü

- ▶ Anrufverteilung? ✓
- ▶ * 403=nachbearbeiten ✓
oder
- ▶ #403=nachbearbeiten ✓
oder
- ▶ * 4 0 3 oder # 4 0 3

Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Service Menü

- ▶ Anrufverteilung? ✓
- ▶ * 404=Nacht-Ziel ein? ✓
oder
- ▶ #404=Nacht-Ziel aus? ✓
oder
- ▶ * 4 0 4 oder # 4 0 4

Nachschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Service Menü

- ▶ Anrufverteilung? ✓
- ▶ * 405=Zahl der Anrufe? ✓
oder
- ▶ * 4 0 5

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

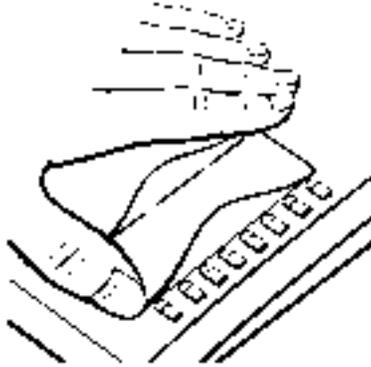
Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör

Tastenfelder beschriften

Zum Beschriften der Tasten werden pro Telefon/Beistellgerät Tastenbeschriftungsbögen in einer Beipacktüte mit vorgestanzten, beidseitig verwendbaren Einlegebögen mitgeliefert.



Zum Beschriften der festbelegten Tasten (→ Seite 3) den **kleinen** Einlegebogen auslösen, einlegen und gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.

Zum Beschriften der frei belegbaren Tasten (→ Seite 3) einen **großen** Einlegebogen verwenden. Den Einlegebogen mit den gespeicherten Hicom-Funktionen und/oder Rufnummern beschriften (auf weißer Fläche), auslösen, einlegen und

gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.



Wenn Sie die Funktion "Doppelte Tastenbelegung" nützen (→ Seite 52), verwenden Sie bitte für die doppelte Beschriftung/Belegung die Rückseite des großen Einlegebogens. Als Abdeckfolie bitte die Abdeckfolie mit den schmalen Streifen verwenden.

Rufnummerschild anbringen

Pro Telefon wird ein Bogen mit Rufnummerschildern mitgeliefert.

Rufnummerschild beschriften (Feuerwehr, Polizei, eigene Rufnummer), ablösen und nach Abheben des Hörers in die Vertiefung am Telefon kleben.

Tastenbeschriftungsprogramm verwenden

Mit dem Beschriftungsprogramm WINTASBE (Bestellnummer P31003-E80-T101-*-19) können Einlegebögen aller optiset-E-Geräte von der Systembetreuung beschriftet werden. Für die Beschriftung vieler optiset-E-Geräte empfehlen wir A4-Bögen (A31003-E80-T100-*-19), auf denen alle Einlegestreifen vorgestanzt vorhanden sind.

Bedienungsanleitung nachbestellen

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1550-B832-*-19 über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar, auch in anderen Sprachen.



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im PDF-Format

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen.

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.



Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Internetadresse auf:
<http://www.siemens.com/communication/manuals>

Lesen Sie die Informationen und folgen Sie den Anweisungen auf der Seite.

Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E key module:

Beistellgerät mit frei belegbaren Tasten. Bis zu vier dieser Beistellgeräte lassen sich an Ihr Telefon anschließen.

optiset E data adapter:

zum Anschließen eines PCs über V.24-Schnittstelle.

optiset E ISDN adapter:

zum Anschließen eines ISDN-Endgeräts, etwa eines ISDN-Faxgeräts oder einer Videoeinrichtung oder eines PCs mit S₀-Schnittstelle.

optiset E teleworking adapter (nicht für USA):

zum Übertragen aller Einstellungen Ihres Telefons an das Telefon Ihres Teleworking-Arbeitsplatzes.

optiset E privacy module:

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.

optiset E headset/headset plus adapter:

zum Anschließen von Hör-Sprechgarnitur/Aufzeichnungsgerät.

optiset E contact adapter (nicht für USA):

zur zusätzlichen Signalisierung eines Anrufs, z. B. in lauter Umgebung, über eine weitere Klingel oder zur Steuerung von Leuchtanzeigen, z. B. "Bitte nicht eintreten", vor einem Zimmer.

optiset E control adapter:

zum Anschließen einer Hör-Sprechgarnitur an ein Telefon mit PC-Kopplung.

optiset E phone adapter:

zum Anschließen eines 2. optiset E-Telefons. Das 2. optiset E-Telefon ist über eine eigene Rufnummer erreichbar.

optiset E analog adapter:

zum Anschließen eines zusätzlichen analogen Telefons, Faxgeräts oder eines PCs mit Modemkarte.

optiset E acoustic adapter (nicht für USA):

zum Anschließen von Beistellmikrofon, Lautsprecherbox und Zweithörer.

optiset E distance adapter:

zur Reichweitenerhöhung.

Headset:

Hör-Sprechgarnitur für Vieltelefonierer.

Beistellmikrofon:

für schwierige akustische Verhältnisse beim Freisprechen.

Aktive Lautsprecherbox:

für noch bessere Klangqualität beim Lauthören.

Zweithörer:

zum besseren Hören bei Umweltgeräuschen.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Zur Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung, oder rufen Sie folgende Internet-Adresse auf:

<http://www.siemens.com/communication/manuals>

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Displayanzeige: "Anrufschutz"). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten (→ Seite 19).

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist (Displayanzeige: "keine Berechtigung"). Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf (→ Seite 50).

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Schritt für Schritt

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

falsche Eingabe**Mögliche Ursache:**

Rufnummer ist nicht korrekt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung**Mögliche Ursache:**

Gesperrte Funktion aufgerufen.

Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion bei der Systembetreuung beantragen.

zur Zeit nicht möglich**Mögliche Ursache:**

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig**Mögliche Ursache:**

Wahl der eigenen Rufnummer.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll**Mögliche Ursache:**

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

Stichwortverzeichnis

A

Abdeckfolie	89
Adapter	90
Agenten	87
Aktoren	74
Alphatastatur	3
Amt anrufen	24
Anklopfen	46
annehmen	14
ohne Ton	15
Anklopfen ein-/aus	15
Anruf	
annehmen	12
im Team auf Direkttruffasten	81
im Team mit Leitungstasten	78
im Team übernehmen	82
Türsprechstelle	21
übernehmen, gezielt	16
übernehmen, Gruppe	86
umleiten	62
umleiten im Team	79
umleiten MSN im Amt	64
verteilen	87
Anrufbeantworter	68
Gesprächsübernahme	22
Anruferliste nutzen	37
Anrufschutz	19
Anrufsignal	12
Anrufumleitung	62
MSN im Amt	64
Anrufverteilung	87
Anrufwunsch	37
Ansprechpartner/Probleme	93
Antwort-Text	66
hinterlassen	66
Antwort-Text	
löschen	66
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	29
Assoziierter Dienst	70
Aufschalten	47, 69
Automatische Leitungsbelegung	24
Automatischer Verbindungsaufbau	26
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	15

B

Babyphone	69
Bedienfeld	
Beistellgerät	3
key module	3
optiset E memory	3
Bedienprinzip	5
Bedienschritte	2
Bedienungsanleitung	
HTML-Format	90
nachbestellen	90
PDF-Format	90
Beistellgerät	3
Beistellmikrofon	91
Belegen freier Tasten	52
Beschrifteten Tastenfelder	3, 89
Briefkasten	17

C

CE-Kennzeichen	4
Chef/Sekretariat-Funktionen	77
Codeschloss	
für ein Telefon	50
zentral	71

D

Dienste zurücksetzen	68
Direct Inward System Access	71
Direktansprechen	25
Direktantworten	18
freigeben	18
sperren	18
DISA	71
Display	3
Displayneigung	49
Dreierkonferenz	31
Durchsage	25
Durchwahlnummer zuweisen	27

E

Ebenenumschaltung 40, 52
 Einfach-PSE 75
 Einstellungen am Telefon 48
 Elektronisches Notizbuch ENB 58
 beenden 60
 Eintrag ändern 60
 Eintrag ansehen 60
 Eintrag löschen 60
 Eintrag speichern 59
 Eintrag suchen 59
 Funktionstasten 58
 Menü nutzen 60
 neuer Eintrag 59
 Rufnummer wählen 39
 schließen 60
 Empfangslautstärke 12, 49
 Endgerätetausch 67
 Engerätetest 61
 Extern telefonieren 24
 Extern-Kennzahl 24

F

Fangen 20
 Faxempfang Info 68
 Fehlermeldungen 93
 Flex Call 66
 Freie Tasten programmieren 52
 Freisprechen 3, 12, 13
 Freisprechfunktion 49
 Funktionalität prüfen 61
 Funktionen
 auf Taste programmieren 54
 für anderes Telefon ein/aus 70
 von extern nutzen 71
 zurücksetzen 68
 Funktionsstörungen 92
 Funktionstasten 5

G

Gebühren
 für anderes Telefon 42
 für Ihr Telefon 42
 Geheimes Aufschalten 69

Gespräch

annehmen 12
 aus Halten übernehmen 36
 aus Parken übernehmen 35
 halten 36
 parken 35
 übergeben 33, 82
 übergeben nach Durchsage 33
 von Anrufbeantworter übernehmen ... 22
 Gesprächslautstärke 12, 49
 Gruppenruf 84
 im Team 82

H

Halten 36
 Im Team 78
 Headset = Hör-Sprechgarnitur 18, 91
 Hinweise 4
 Hinweisruflautstärke 48
 Hör-Sprechgarnitur = Headset 18, 91
 Hotline 26
 HTML-Format 90

I

Individuelle Kurzwahl 41, 53
 Info bei Faxempfang 68
 Info(text)
 empfangen 65
 entgegennehmen 65
 löschen/anzeigen 65
 senden 65
 Intern wählen 24
 Internes Telefonbuch 40

K

Kennzahlen 5
 key module 3
 Komfort-PSE 75
 Konferenz 31
 Kopfsprechgarnitur 18, 91
 Kostenverrechnung 44
 Kurzwahl
 individuell speichern 53
 wählen 41
 zentral 41

L		
Lampen=Leuchtdiode LED	3	
Lampenmeldungen verstehen 54, 77, 80, 81		
Lauthören	13	
Lautsprecher	12	
LED-Meldungen verstehen 54, 77, 80, 81		
Leitung vormerken	27	
Leitungsbelegung automatisch	24	
Leitungstasten im Team	77	
Leitungstasten MULAP	77	
M		
Makeln	30	
Im Team	79	
Mehrfachrufnummer MSN umleiten 64		
MFV-Nachwahl (Tonwahl)	26	
Mikrofon für Freisprechen	3	
Mithören		
ohne Ton	69	
Mobil telefonieren	66	
MSN im Amt umleiten	64	
MULAP Leitungstasten	77	
MULAP-Tasten	77	
N		
Nachbearbeitungszeit	88	
Nachricht(text)		
empfangen	65	
entgegennehmen	65	
löschen/anzeigen	65	
senden	65	
Nachtschaltung	63	
Nachwahl	26	
Notizbuch, elektronisch (ENB)	58	
O		
optiset E adapter	90	
optiset E key module	3	
P		
Parken (Gespräch)	35	
PDF-Format	90	
Personensucheinrichtung PSE	75	
Persönliche Identifikationsnummer	51	
Pflege des Telefons	92	
PIN	51	
Probleme/Ansprechpartner	93	
Programmieren freier Tasten	52	
Programmierungen am Telefon	48	
Projektgespräche	44	
R		
Raumüberwachung	69	
Reinigen des Telefons	92	
Relocate	67	
Röcheln	26	
Rückfrage	30	
Ruf umschalten		
im Chef/Sekretariat	83	
Ruf zuschalten	86	
Rufnummer		
Anzeige ausschalten	25	
speichern	52	
unterdrücken	25	
zuweisen	27	
Rufnummernschild	89	
Rufnummernunterdrückung	25	
Ruftonklangfarbe	48	
Ruftonlautstärke	48	
Ruhefunktion	19	
S		
Sammelanschluss	84	
Schalter	74	
Schlosscode speichern	51	
Schreibtastatur	3	
Sekretariat-Funktionen	77	
Selbsttätiger Verbindungsaufbau	26	
Sensoren	74	
Service-Menü	5	
Shift	40, 52	
Signal zum Netz	28	
Signalton bei Anklopfen ein-/aus	15	
Sonderwählton	19	
Sperrern/Entsperrern	50	
Störungen	92	
Symbolerklärungen	2	

T

Tasten	
belegen	52
beschriften	89
fest belegt	3
frei belegbar	3
programmieren	52
unvollständig speichern	54
Tastenbelegung prüfen	61
Tastenbeschriftungsprogramm	89
Tastfelder beschriften	3, 89
Team mit Leitungstasten	77
Telefon	
ab-/aufschließen	50
anderes sperren	71
anderes wie eigenes nutzen	66
bedienen	5
einstellen	48
pflegen	92
reinigen	92
sperren	50
testen	61
zentral ab-/aufschließen	71
Telefonbuch intern	40
Telefondatendienst	73
Telefonieren mit Headset	18
Termin	57
Terminruf entgegennehmen	17
Testen des Telefons	61
Tonwahl	26
Trennen	12, 13, 36, 78, 82
Tür öffnen	21
mit Code	21
Türfreigabe	22
Türöffner betätigen	21
Türsprechstelle	21

U

Übergabe (Gespräch)	33, 82
nach Durchsage	33
Übergreifendes Löschen	68
Überlastanzeige	23
Übernahme (Anruf)	16, 86
Umleitung	62
Mehrfachrufnummer MSN	64
Umziehen mit Telefon	67

Umzugsfunktion	67
----------------------	----

V

Variable Anrufumleitung	62
Verbindungsaufbau	
selbsttätig	26
Verbindungskosten	
für anderes Telefon	42
für Ihr Telefon	42
Verteilen von Anrufen	87
Vormerken Leitung	27

W

Wahl wiederholen	39
über Anruferliste	38
Wählen	
aus Anruferliste	38
aus Elektronischem Notizbuch	39
aus internem Telefonbuch	40
intern/extern	24
mit aufliegendem Hörer	24
mit Kurzwahl	41
mit Wahlhilfe	29
mit Wahlwiederholung	39
mit Zielwahltasten	40
über gespeicherte Ziele	37
Wahlhilfe	
S0-Bus	29
Wartende Anrufe	23
Wiederanruf	34

Z

Zahl der Anrufe	23, 87
Zentrale Kurzwahl	41
Zentrales Codeschloss	71
Zubehör	90
Zurücksetzen Funktionen	68
Zweitanruf	
annehmen	14
erlauben	15
verhindern	15
Zweite Ebene	40, 52
Zweiten Teilnehmer anrufen	30



Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über Funktionstasten einleiten.

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
			Kennzahl	
Anklopfen annehmen	✓	✓	*55	X
Anklopfen ohne Ton	✓	✓	*87	X
Anklopfen mit Ton	✓	✓	#87	X
aut.Anklopfen ein		✓	*490	X
aut.Anklopfen aus		✓	#490	X
Anruferliste	✓	✓	#82	X
Rufnr. speichern	✓	✓	*82	X
Anrufschutz ein	✓	✓	*97	X
Anrufschutz aus	✓	✓	#97	X
Anrufverteilung		✓		
anmelden		✓	*401	X
abmelden		✓	#401	X
verfügbar		✓	*402	X
nicht verfügbar		✓	#402	X
nachbearbeiten ein		✓	*403	X
nachbearbeiten aus		✓	#403	X
Nacht-Ziel ein		✓	*404	X
Nacht-Ziel aus		✓	#404	X
Zahl der Anrufe		✓	*405	X
Antwort-Text ein	✓	✓	*69	X
Antwort-Text aus	✓	✓	#69	X
assoz. Dienste		✓	*83	X
assoziierte Wahl		✓	*67	X
Aufschalten	✓	✓	*62	X
Babyphone		✓	*88	X
Dienste zurücksetzen		✓	#0	X
Direktansprechen		✓	*80	X
Direktantwort ein	✓	✓	*96	X
Direktantwort aus	✓	✓	#96	X
DISA				
Ebenenumschaltung (Shift)				X
Endgerätetausch				
abmelden			*9419	
anmelden			#9419	

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
			Kennzahl	
Endgerätetest		✓	*940	
Fangen		✓	*84	X
Flex Call		✓	*508	X
Gruppenruf ein	✓	✓	*85	X
Gruppenruf aus	✓	✓	#85	X
Alle Gruppen ein	✓	✓	*85*	X
Alle Gruppen aus	✓	✓	#85#	X
Headset (Hör-Sprechgarnitur) Anruf entgegennehmen	✓			
Hotline				
Info senden	✓	✓	*68	X
gesendete Infos	✓	✓	#68	X
Infos anzeigen	✓	✓	#68	X
Briefkasten				X
Konferenz	✓	✓	*3	X
Konferenz einleiten	✓			
Konferenz erweitern	✓			
Konferenz beenden	✓	✓	#3	
Tln-Liste anzeigen	✓			
Teilnehmer auslösen	✓			
Konferenz-TLN trennen (nur für USA)			*491	
Kostenanzeige (eigenes Telefon)		✓	*65	X
Kosten abfragen (fremdes Telefon)				X
Kurzrufnr. wählen		✓	*7	X
Kurzwahl ändern (individuell)		✓	*92	X
Leitung vormerken	✓			X
Makeln	✓	✓	*2	X
MFV-Wahl		✓	*53	X
Mikrofon aus	✓	✓	*52	X
Mikrofon ein	✓	✓	#52	X
Mithören			*944	
Nachtschaltung ein	✓	✓	*44	X
Nachtschaltung aus	✓	✓	#44	X
Parken		✓	*56	X
zurück aus Parken		✓	#56	
Personensuche		✓	*45	X
Melden (nicht für USA)		✓	#45	X
Projektkennzahl		✓	*60	X
Rückfrage	✓			
zurück zum Wartenden	✓	✓	*0	
beenden und zurück	✓	✓	*0	
Übergeben/Übernehmen	✓			

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü		... über Funktions- taste
		Service Menü	Kennzahl	
	◀ ▶	◀ ▶		
Rückruf	✓	✓	*58	X
Rückruf-Aufträge/löschen	✓	✓	#58	
Rufnr. unterdrücken	✓	✓	*86	X
Rufnr. weitergeben	✓	✓	#86	X
Rufnr.zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	*41	X
Rufumschalt. ein		✓	*502	X
Rufumschalt. aus		✓	#502	X
Rufzuschaltung		✓	*81	X
Rufzuschaltung aus		✓	#81	X
Ruhe ein	✓	✓	*98	X
Ruhe aus	✓	✓	#98	X
Schalter ein		✓	*90	X
Schalter aus		✓	#90	X
Signal zum Netz (Flash)		✓	*51	X
Sprachenauswahl		✓	*48	
Tastenbelegung		✓	*91	X
Tel. abschließen	✓	✓	*66	X
Tel. aufschließen	✓	✓	#66	X
Schlosscode ändern		✓	*93	
Telefonbuch	✓			X
Telefondatendienst			*42	
Termin ein		✓	*46	X
Termin aus		✓	#46	X
Türfreigabe ein		✓	*89	X
Türfreigabe aus		✓	#89	X
Türöffner		✓	*61	X
Übergeben	✓			
Übernahme, gezielt		✓	*59	X
Übernahme, Gruppe	✓	✓	*57	X
Anruf übernehmen	✓			
Umleitung ein	✓	✓	*1	X
1=alle Anrufe	✓	✓	*11	X
2=nur externe Anrufe	✓	✓	*12	X
3=nur interne Anrufe	✓	✓	*13	X
Umleitung aus	✓	✓	#1	X
Umleit. MULAP ein		✓	*501	X
Umleit. MULAP aus		✓	#501	X
Wahlwiederholung				X
Wiederaufnahme,LTg		✓	*63	X
zentr.Codeschloss		✓	*943	X

SIEMENS

Hicom 150 E

Kurzbedienungsanleitung
optiset E memory



Information and
Communications



1P A31003-M1550-B826-1-19

Bestell-Nr.: A31003-M1550-B826-1-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland • BA 31.5.2000

© Siemens AG 2000 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München •

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.